

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

114 (25.4.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 114. Zweites Blatt.

Freitag den 25. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Bekanntmachung.

Bei Festlichkeiten im Großherzoglichen Schlosse dahier nehmen die Wagen den Weg zwischen den Gebäuden der Schloßwache hindurch und fahren, nachdem die Personen am Portal ausgestiegen sind, längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei ab.

Zum Abholen nehmen die Wagen den Weg, ohne die Schloßwache zu passiren, gegen den Großherzoglichen Marstall und stellen sich längs des linken Schloßflügels bis gegen das Portal auf.

Für die Rückfahrt wird ein Schloßwächter die Wagen zum Vorfahren am Portal vorrufen, worauf dieselben den Weg längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei nehmen.

Karlsruhe, den 16. April 1902.

Großherzogliches Oberhofmarschallamt.

22.

Südstadt.

Festprogramm

zu den Jubiläumsfeierlichkeiten in der Südstadt.

Samstag den 26. April 1902.

Nachmittags 4 Uhr: Großer Fest-Umzug der Jugend aus der Südstadt durch sämtliche Straßen daselbst, mit Fahnen, Blumen etc. und Vertheilung von Fest-Brezeln.

Sonntag den 27. April 1902.

Morgens 7 Uhr: Tagwache durch Musikumzug durch die Straßen der Südstadt.

Vormittags 9—11 Uhr: Promenade-Konzert auf dem Werderplatz.

Nachmittags 3 Uhr: Aufstellung der Bürgerschaft auf dem Werderplatz bei der eigens dazu erbauten Fest-Tribüne. Von 3—5 Uhr Konzert. Empfang Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs daselbst.

Montag den 28. April 1902.

Morgens von 10—1 Uhr: Fröhlich-Konzert auf dem Werderplatz.

Nachmittags von 3 Uhr ab: Kinderfest mit Volksbelustigungen auf dem Werderplatz, Konzert, sowie Wein- und Bier-Restaurations.

Abends 8 Uhr: Großer Fackel- und Lampion-Umzug der Jugend durch die Straßen der Südstadt mit Musik.

Abends 9 Uhr: Fest-Ball auf dem Werderplatz. Illumination und bengalische Beleuchtung.

Jubiläums-Kunstaussstellung.

Die feierliche Eröffnung der Ausstellung findet

Freitag den 25. d. M. um 10 Uhr Vormittags statt.

Der allgemeine Besuch kann sofort nach Beendigung der Eröffnungsfeier, zu der die Einladungen ergangen sind, beginnen und ist von da an die Ausstellung

täglich von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends geöffnet.

In der Ausstellung befindet sich ein Erfrischungsraum.

Einfache Eintrittskarten (1 Mark) sind an der Kasse am Ausstellungsgebäude, Dauerkarten und Abonnementshefte bei L. Wohlischlegel, Kaiserstraße 173, und bei G. Schneider, Kaiserstraße 122, zu haben.

22.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 67 ist per sofort eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. nebst Werkstatt zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 3, parterre.

— Goethestraße 41, 3. Stock links, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

43. Hirschstraße 110, in gutem Hause, ist auf Juli oder später eine Wohnung zu vermieten mit großem Vorplatz, 7 geräumigen Zimmern mit 2 Balkons, Badezimmer, 2 Küchen, einer sehr großen, in's Freie gehenden Terrasse und reichlichem Zugehör. Dieselbe liegt im 1. und 2. Stock und ist im Innern durch besondere Treppe verbunden.

— Luisestraße 72 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 3 Zimmern und Mansarde auf gleich zu vermieten. Näheres Müppurrerstr. 14 II.

Bürgerverein der Südweststadt.

Wir fordern unsere verehrlichen Mitglieder sowie die Bewohner der Südweststadt hiermit höflichst auf, zur Feier des Regierungs-Jubiläums Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs sich an dem **Huldigungsakt** — Kreuzung der Augusta-, Jolly-, Kurven- und Roonstraße — bei der Rundfahrt unseres geliebten Landesfürsten am **Sonntag den 27. April 1902, Nachmittags gegen 5 Uhr,** möglichst recht zahlreich zu betheiligen.

Gleichzeitig bitten wir, am **Samstag den 26. April 1902, Abends gegen 10 Uhr,** bei der 1. Rundfahrt Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs sich ebenfalls an der oben benannten Stelle behufs Spalierbildung einfinden zu wollen.

Nach der Rundfahrt findet im Restaurant „Prinz Heinrich“ zur Feier des Tages ein

Festbankett

statt, zu welchem wir höflichst einladen.

An dieser Stelle sei auch den verehrlichen Spendern für ihre kräftige Unterstützung unser verbindlichster Dank ausgesprochen.

Der Vorstand.

Schützengesellschaft.



Unsere verehrlichen Mitglieder werden hiermit ersucht, betreffs Spalierbildung bei der Rundfahrt unseres hohen Protectors Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs am **Sonntag den 27. d. Mts.**

sich zahlreich zu betheiligen.

Zusammenkunft Nachmittags 1/3 Uhr bei unserem Mitgliede Herrn W. Lurck, zum Frankfurter Hof, Durlacher Allee 24. (Schützenanzug, weiße Halsbinde und weiße Handschuhe, Hut mit Feder.)

Gleichzeitig benachrichtigen wir unsere Mitglieder, daß an diesem Tage unsere Schießstände geschlossen bleiben.

21.

Der Verwaltungsrath.

14.9.

Kinderfoolbad in Dür rheim.

Eröffnung des Bades Montag den 12. Mai d. J. Aufnahmebedingungen: Nur Kinder im Alter von mindestens 3 und höchstens 15 Jahren können zugelassen werden; mit ansteckenden Krankheiten behaftete, sowie solche, die erst vor kurzem eine akute, infektiöse Krankheit überstanden haben, sind ausgeschlossen. Der Pensionspreis (ohne Bäder und Inhalationen) beträgt 2 M. 50 P. pro Kopf und Tag für Bemittelte und 1 M. 80, wenn Gemeinder, Vereine oder unbemittelte Eltern die Kosten tragen; außerdem ist für Kinder bemittelter Eltern bei vierwöchigem Kurgebrauch ein ärztliches Honorar von 3 M. 50 P. für Kinder unbemittelter Eltern ein solches von 2 M. zu entrichten. Der Pensionsbetrag nebst ärztlichem Honorar ist auf eine vom Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins ausgestellte Rechnung nach Beendigung der Kur zur Vereinskasse hierher kostenfrei zu entrichten. Die Kinder haben wenigstens einen Alltagsanzug und einen Sonntagsanzug, gezeichnete Wäsche für vier Wochen, ein oder zwei Paar feste Stiefel oder Schuhe, ein Paar Pantoffeln, womöglich ein warmes Kleidungsstück zur Verhütung nach dem Bad, eine Kopfbedeckung, Kämme und Bürsten, Mädchen auch eine Badetasche mitzubringen.

Anmeldungen mit ärztlichem Zeugniß über den zeitigen Gesundheitszustand des Kindes — in welchem Zeugniß außer dem Alter namentlich auch angegeben ist, ob das betreffende Kind nicht wesentlich im Gehen gehindert ist und etwa gefahren werden muß, sowie daß keinerlei Verdacht auf Tuberkulose, parasitäre Krankheiten und kongenitale Syphilis vorliegt und Angabe der Zeit für die Aufnahme — wollen so frühzeitig als möglich bei uns eingereicht werden.

Mit Rücksicht auf den außerordentlich günstigen Erfolg, welchen die erstmals im Oktober der beiden letzten Jahre abgesandten Abtheilungen zu verzeichnen hatten, wird auch in diesem Jahre im Oktober eine sechste Abtheilung Kinder in das Kinderfoolbad entsendet werden. Hierzu eignen sich besonders Kinder, bei welchen eine Wiederholung der Kur im gleichen Jahre angezeigt erscheint.

Zur Ermöglichung der Aufnahme von Armenkindern bitten wir dringend um Geldspenden, zu deren Entgegennahme außer der Abtheilungskasse (Gartenstraße 47) die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit sind:

Frei frau von Adelsheim, Stefanienstraße 13, Frei frau von Babo, Hoffstraße 6, Fräulein M. von Bed, Kriegstraße 54, Frau von Chrismar, Schirmerstraße 2, Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstraße 59, Fräulein M. Winter, Kriegstraße 74; die Herren: Oberst z. D. Stiefbold, Hirschstraße 71, Obermedizinalrath Dr. Hauser, Amalienstraße 81, Oberlandesgerichtsrath Dr. Koller, Kochstraße 5, Rechnungsrath Rothemann, Zirkel 6, Oberrechnungsrath Roth, Ritterstraße 22, Privatier Schaff, Rechtenbacherstraße 6, Medizinalrath Biegler, Westendstraße 74. Karlsruhe, im März 1902.

Badischer Frauenverein, Abtheilung III.

Wohnungen zu vermieten.

— **Markgrafenstraße 38**, am Libellplatz, ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Mai zu vermieten.

— **Mathystraße 3** zwei sehr schöne Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad und Mansarden sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod.

— **Nebenstraße 29**, nächst der Marienstr., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod links.

— **Winterstraße 17** sind auf 1. Juli l. Js. im 3. und 4. Stod zwei hübsche, freundliche Wohnungen von je 3 bis 4 event. 5 Zimmern, hiezu 1 bis 2 Mansarden nebst üblichem reichlichen Zubehör zu vermieten. Näheres parterre.

— **Winterstraße 21** ist eine herrliche Wohnung im 2. Stod, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kaiserstraße 167** ist über 4 Treppen eine freundliche Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehend, Küche u. an eine ruhige Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Neutlinger, Kaiserstraße 167.

— In der **Schwabenstraße** ist der 4. Stod von 3 kleinen Zimmern, Mansarde und Keller, sowie die **Parterrewohnung** von 2 Zimmern, Küche und **Laden** auf sogleich zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 32.

— **Amalienstraße 26** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

— **Kaiserstraße 54** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 schönen und sehr geräumigen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Sahu, Kaiserstraße 54 im Laden.

Gesunde 5 Zimmerwohnung

(Herrschaftswohn. m. 2 Treppenaufgängen), 2 Zimmer nach vornen, 3 nach hinten, Bad u. alle Räume hell und groß, mit Extra-Zugängen, **Waldhornstr. 21**, nächst der **Hochschule**, sogleich zu vermieten. Das Haus hat **keine** Hinterhauswohnungen.

— **Gartenstraße 39** im ersten Stod Wohnung, 2 große Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Preis 500 Mark. Gas und Elektrizität. Näheres im zweiten Stod.

Wohnungen zu vermieten.

*10.4. **Humboldtstraße 5 und 7** (Neubau) in schöner, freier Lage sind auf **1. Juli** und **sogleich** geräumige Wohnungen von 2 oder 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau des Hinterhauses.

Zu vermieten.

Georg-Friedrichstraße 32, Neubau, parterre, sind 2 oder 4 Zimmern mit schönem **Laden**, sowie einige 3 und 3 Zimmerwohnungen mit Balkon, auch 2 Mansardenwohnungen von 2 großen Zimmern u. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder beim Eigenthümer Durlacherstraße 6 im 1. Stod. 5.5.

Rudolfstraße 10

ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern an ordentliche, ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Zwei Zimmer, Küche und Keller sind **Karl-Wilhelmstraße 22** auf 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre links.

Schöne 2, 3 und 4 Zimmerwohnungen, ohne Vis-à-vis, in der Parkstraße zu vermieten. Zu erfragen Ecke Park- und Edelshheimerstraße bei Architekt Wolff.

Douglasstraße 7

ist eine freundliche Wohnung, parterre, von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche und Zubehör per sofort oder auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod. *3.3.

Durlacher Allee 19

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stod.

Wohnung zu vermieten.

6.2. Sofienstraße 58 ist der 2. Stod, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten, eventuell könnte noch ein größerer Keller, zu Lagerräumen geeignet, abgegeben werden. Näheres beim Hausmeister im 1. Stod.

Familienhaus

in schöner und gesunder Lage, herrschaftlich ausgestattet, enthaltend 10 Zimmer sammt allem sonstigen Zubehör (elektr. Licht) und Vorgarten, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Südbendstraße 7.

Ein hübsches Mansardenzimmer

nebst Küche ist sogleich oder später an eine alleinlebende Frau zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 118 im 3. Stod rechts.

Durlacher Allee 25,

in freier Lage, direkt an der Haltestelle der elektr. Straßenbahn, sind der 2. u. 4. Stod, bestehend aus je 5 großen Zimmern, Küche, Bad, Fremdenzimmer und Mädchenkammer sammt allem sonstigen Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

Beiertheim.

Augustastraße 8 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör, sowie dergleichen eine Mansardenwohnung an ruhige Familien sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

Wohnung oder Büreauräume.

*2.2. Blumenstraße 4 ist eine hübsche, helle Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Am Albellplatz ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Näheres beim Verwalter Markgrafenstraße 34, über 2 Treppen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In der westlichen Kaiserstraße ist ein mittelgroßer Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, parterre rechts. *2.2.

Laden

mit Nebenzimmer per sofort oder später zu vermieten: Ritterstraße 14.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 94 ist ein schöner, großer Laden mit Bureau per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

Beste Lage Karlsruhe's,

Herrenstraße 15, ist sofort ein Laden mit Wohnung sehr billig zu vermieten. Näheres im 3. Stod daselbst. *3.2.

Läden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Amalienstraße 25 a, am Stephansplatz, hinter dem neuen Postgebäude, frühere Versorgungsanstalt, sind Läden mit oder ohne Wohnung auf sofort an solide Geschäfte zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

Laden zu vermieten.

Adlerstraße 13 ist ein kleiner Laden, auch für Bureau passend, sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden nebenan bei D. Lisch.

Laden zu vermieten.

Jollystraße 12 ist ein schöner Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 14 im 2. Stod.

Ein schöner Laden

mit Bäckerei nebst Wohnung mit Zubehör ist zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 20 im 2. Stod links.

Kaiserstraße 186 sind auf sogleich zu vermieten:

2 kleine Läden, 1 großer Laden,

alle mit Kontor und Lagerraum; ferner 1 Herrschaftswohnung von 8 Zimmern mit Badzimmer, Speisekammer und reichlichem Zubehör.

Näheres Kaiserstraße 186 od. Sofienstraße 51, Geschäftszimmer.

Kaiserstraße 221

sind auf 1. Juli zu vermieten:

ein Laden

nebst Räumen für Werkstätte, Magazin oder Wohnung.

Näheres Kaiserstraße 89.

Werkstätte.

3.3. Schöne, geräumige Werkstätte mit Seiten- und Oberlicht, auch für technisches Bureau geeignet, ist sehr preiswert zu vermieten: Hirschstraße 88, parterre.

Magazin zu vermieten.

Ein trockenes, feuerfestes, 60 qm großes Magazin im 2. Stod des Hinterhauses ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 116, 1. Stod.

Magazin oder Werkstätte zu vermieten.

In der Südweststadt ist ein großes Magazin event. auch als Werkstätte per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Magazin oder ein Arbeitsraum.

Waldstraße 11 ist ein großes Magazin oder Arbeitsraum auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 12.

Wohnung und Werkstätte gesucht

*2.2. Eine schöne, helle Werkstätte für Blechnerei mit Wohnung von 2 Zimmern wird auf 1. Juli gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3279 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Junges Ehepaar sucht per 15. Juli oder 1. Juli 3 Zimmerwohnung mit Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör, in mögl. neuem Hause. Dsferten m. Preisangabe unt. Nr. 3230 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist per sofort an einen bessern Herrn zu vermieten: Douglasstraße 13 im Laden.

*2.2. Mühlburg. Rheinstraße 12 sind 2 große, sehr schön möblierte Zimmer, eine Treppe hoch, sogleich zu vermieten, event. über die Festtage.

*3.3. Sofienstraße 39, parterre, ist ein freundl. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

4.2. Ein Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, ist in der Nähe des Schlossplatzes auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. In gutem Hause des westlichen Stadttheiles, Leopoldstraße 20, 1 Etage hoch, sind zwei ineinandergehende, sehr freundliche, gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, zu vermieten. Dieselben können auch über die Festlichkeiten vermietet werden, ebenso auch 1 Mansarde mit gutem Bett.

Zwei Mansardenzimmer,

wobon eines mit Kochofen, sind zusammen oder einzeln in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 17, 3. Stod.

Ein schön möbliertes Zimmer,

auf dem Stephanplatz gehend, per sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 23 im Schubladen. 2.2.

Zimmer,

hübsch möbliert, mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Viktoriastr. 19, 3. Stod.

Zimmer mit Pension.

Kaiserstraße 164, gegenüber der Reichspost, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

Mansarde

in abgeschlossenem ruhigen Hause an eine achtbare Frau oder ein Fräulein zu vermieten: Sofienstraße 68 III.

Schön möbliertes Zimmer

auf 1. Mai zu vermieten; dasselbe wird auch während den Festtagen abgegeben: Ritterstraße 6 im 2. Stod. 3.2.

Kaiserstraße 229,

Ecke Hirschstraße, ist das Maler-Atelier ev. mit einem Zimmer zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im Baubüro. 12.5.

Offizierpferdestallung.

In der Uhlandsstraße 3, nächst der Dragonerkaserne, ist ein der Neuzeit entsprechender Stall für 3 Pferde, Chaissemise, Durschzimmer, Sattelkammer und Heuspeicher auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Grashoffstraße 3 im 1. Stod.

Stallung mit Remise

für 3 Pferde sof. zu vermietb. Näh. Friedrichsplatz 4, 4. St. od. b. Hrn. Kreuzbauer, Kaiserstr. 122 III.

In der Weststadt

sind einige Stallungen nebst Heuboden etc. für zusammen 10 Pferde event. in kleineren Abteilungen theils sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Buttlischstraße 21 im Comptoir.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Bequem möbl., geräumiges Zimmer mit Chaisse-longue, 1. oder 2. Etage, in lustiger, freier Lage, mögl. Nähe der techn. Hochschule, sofort zu vermieten gesucht incl. 1. Frühstück. Offerten mit Preisang. unter Nr. 3310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Raum gesucht.

Gesucht wird per 1. Juni a. o. als Kistenmagazin ein verschließbarer Raum in nächster Nähe des Leopoldplatzes. Offerten mit Preisangabe sind zu richten unter Nr. 3272 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Hypotheken-Kapitalien,

erstklassige, sowie **Baugelder** besorgt für prima Hypothekenbank unter coulantesten Bedingungen. Gesuche sind unter Nr. 2308 im Kontor des Tagbl. einzureichen.

12 000—14 000 Mark

sind sofort oder später auf gute zweite Hypothek auf ein in der Weststadt gelegenes Objekt auszuliefern. Offerten von Selbstreflektanten befördert unter Nr. 3282 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

2.2. Mf. 10 000.—

werden auf ein neu erbautes Haus in der Weststadt als II. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 3281 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Auf II. Hypothek werden auf ein Haus in der Innenstadt

16 500 Mark

aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten sind unter Nr. 3269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30 000 Mark

werden auf I. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 3268 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

9 000 Mark

sind auf gute II. Hypothek per 1. Juli d. J. auszuliefern. Offerten unter Nr. 3263 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen sofort gesucht. Lohn 45—50 Mark per 1/4 Jahr. Weinrestaurant Luisenstraße 14.

— Wegen Krankheit gesucht sofort oder per 1. Mai ein jüngeres Mädchen von 16 bis 18 Jahren. Zu erfragen Klauereckstraße 13, parterre.

— Ein kräftiges, williges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird per sofort gesucht: Kreuzstraße 17, parterre.

— Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, bügeln und Zimmer machen kann, findet bei kleiner Familie angenehme Stelle. Zu erfragen Jollystraße 10, 1. Stod.

Vertreter oder Provisionsreisender

für Karlsruhe und Umgegend zur Einführung eines neuen Artikels in Colonialwaren-, Drogen- und Schuhwaarengeschäfte gesucht. Westentaschenmuster. Offerten unter Nr. 3298 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Tüchtige Büglerinnen

finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der **Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Sulach.**

Zu zwei kleinen Mädchen

wird Kindergärtnerin II. Klasse oder einfaches Fräulein gesucht.

Frau **Emilie Ruppenheim,** Pforzheim, Durlacherstraße 1.

Köchin-Gesuch.

2.2. Für ein Geschäftshaus nach Birmasens wird eine gute Köchin gesucht. Lohn 40 Mf. per Monat. Eintritt per sofort oder bis 1. Mai. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Bähringerstraße 112.

Ein Mädchen

für häusliche Arbeiten gesucht:
— Kaiserstraße 108 II.

T. Ein Küchenmädchen,

kräftiges, findet gegen hohen Lohn dauernde Stelle in gutem Hotel hier durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17. 5.4.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein junges, freundliches Mädchen, welches Morgens in meinem Haushalt beschäftigt wird und Mittags meine Verkaufsstelle auf dem Thurmberg verleiht, kann sofort oder auf 1. Mai bei mir eintreten. Lohn monatlich 15 Mark nebst vollständig freier Station, familiärer Behandlung sowie jeden Sonntag Nachmittag frei. Branchenkenntnisse nicht erforderlich. Bewerberinnen wollen sich Werktags Mittags in der Zeit zwischen 12 und 2 Uhr sowie Abends von 6—8 Uhr in meinem Hause Rappensstraße 2, 2. Stod., oder Sonntag Nachmittags an meiner Verkaufsstelle auf dem Thurmberg vorstellen.

Karl Reisch.

Köchin-Gesuch.

3.3. Eine jüngere, tüchtige Restaurationsköchin per 1. Mai gesucht.

Weinrestaurant Luisenstraße 14.

***5.4. Kinderermädchen**

gesucht zu einem kleinen Kinde für 1. Mai.

Frau Professor **Rühl,** Sofienstraße 54.

***2.2. Kinderermädchen**

gesucht nach **Paris** bei guter Bezahlung und Reisevergütung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Kellnerlehrling

unter günstigen Bedingungen zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres **Gasthof zum gold. Karpfen.**

Lehrmädchen gesucht.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Weisnähen erlernt hat, kann das Kleidermachen gründlich erlernen. Zu erfragen Kriegerstraße 4 im 4. Stod.

Gesuch.

*2.2. Einem Fräulein, welches die Vorkenntnisse der Näharbeiten besitzt und Lust zum Kleidermachen hat, wäre Gelegenheit geboten, sich in der feineren Damenschneiderei vollständig auszubilden. Offerten bittet man unter Nr. 3264 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fuhrknecht-Gesuch.

— Ein jungerer, tüchtiger sowie stadtkundiger Fuhrknecht sofort gesucht. Näheres Goethestr. 41, 3. Stod links.

3.3. Hausbursche,

welcher stadtkundig ist und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen hohen Lohn gesucht.

M. Schneider, Manufakturwaren.

Bierführer-Gesuch.

*2.2. Ein junger, kräftiger Bursche, der mit Pferden umzugehen versteht, wird gesucht. Zu erfragen Kaiser-Allee 27.

Monatsfrau.

2.2. Eine reinliche Frau oder Mädchen für einige Stunden **Vor- und Nachmittags** per sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 70, 2 Treppen rechts.

Zimmermädchen

sucht per 1. oder Anfang Mai Stelle in einem Hotel. Offerten unter Nr. 3255 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

***2.2. Lehrstelle**

gesucht in einem Fabrik- oder kaufmännischen Geschäft für einen jungen Mann aus guter Familie. Offerten unter Nr. 3287 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerpummaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. **Pumpen** werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Germborf,** Mechaniker, Waldstraße 17 im Laden.

Möbel jeder Art

werden aufpoliert, gewischt etc. in der Stuhlmanufaktur und Schreinerei **M. Dittes,** Scheffelstraße 13. Aufträge werden abgeholt. *3.3.

Haus-Verkauf.

2.2. Neuerbautes Haus in der Weststadt, in freier Lage gelegen, 4 Zimmer im Stod, Balkon und Veranda, ist preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3278 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen.

Wegen Bezug ist ein zu 6 1/2 % rentirendes Haus in bester Lage der Stadt weit unter Selbstkostenpreis sofort zu verkaufen. Offerten befördert unter Nr. 3271 das Kontor des Tagblattes. *3.3.

Kaufmann.

Einem jungen Mann wäre Gelegenheit geboten, sich in Karlsruhe ein Haus mit Spezereigeschäft zu erwerben. Anzahlung nach Uebereinkunft. Direkte Anfragen bittet man unter Nr. 3145 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Mehrere Grundstücke

in spekulativen Lagen zu verkaufen. Gesf. Offerten unter Nr. 3250 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Bauplatz

für kleine Villa zum Alleinbewohnen, in 20 Minuten von der Stadt zu erreichen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu verkaufen. Eventl. wird auch die Erbauung einer Villa bei Gesamthöhe von 14 000—17 000 Mark, je nach Größe, mitübernommen. Offerten unter Nr. 3288 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Bauplatz in Ettlingen,

circa 400 qm, in schöner, freier Lage und an fertiger Straße, in der Nähe des Holzhofes, wird billig abgegeben. Gesf. Offerten unter Nr. 2252 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vorteilhafte Offerte!**Pianinos**

ganz neu, Nussbaumholz, ganzer Eisenrahmen, 7 Octaven, mit ganz schönem Ton, sind unter Garantie zum billigen Preis von **420, 450, 480, 520 Mark** zu verkaufen bei

M. Hack, Ruppurrerstr. 2, 8.4. 2 Treppen.

Kein Laden, daher billigste Preise!
— Telefon 1044. —

Sig,

sehr gut erhalten, ist sofort billig zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 3285 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

2.2. Zwei größere und zwei kleinere*Delgemälde**

sind billig zu verkaufen im **Möbelladen Wald-**straße 14.

Buchskin

4.4. Ein großer Posten feiner **Buchskin** für Herren-Anzüge, lauter schöne Dessins, ist im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann,** Bähringerstraße 29.

Lagerhuppen,

ca. 75 qm groß, wegen Räumung des Platzes auf 1. Mai d. J. zu verkaufen. Näheres **Werderstraße 90, 2. Stod.** 2.2.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl,** Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Zum Jubiläum

empfiehlt

Champagner-Weine

von

G. H. Mumm & Cie.,
Reims,
Pommery & Greno,
Reims,

Schaumweine

von

Math. Müller, Hofl.,
Eltville a. Rhein,
ab meinem Keller.

Telephon Nr. 1253.



G. Hartung,
Generalagent, Blumenstr. 5.

Kaffee.

stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten
Preisen bei

F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maifch,
57 Ludwigplatz 57.

Schwehinger Spargeln

täglich frisch.

Ed. Jakob,

Douglasstraße 13.

Gemüse- u. Früchte- Conserven,

reelle Packung — beste Qualität
— 10% Rabatt —

empfiehlt

5.4.

Herm. Munding,
Hoflieferant.

Union Lagerbier,
Union Tafelbier (Pilsener Brau-
art),

Moninger Lagerbier,
Moninger Exportbier,
Moninger Kaiserbier,
Sinner Tafelbier

*3.3.

empfiehlt stets frisch

Jakob Geiger,

Scheffelstraße 63.

Von 5 Flaschen an frei in's Haus.

Jubiläums-Festwein,

feinstes badisches Gewächs,

1895er Durbacher Clevner

die Flasche Mk. 1.90, von 20 Flaschen an Preisermäßigung.

J. Bausback, Weinhandlung,

Amalienstraße 53. Telefon 1468.

Vix Bara en gros Kupferberg

Pommery & Greno Burgeff

Champagner

Schaumweine

Karl

Baumann,

Akademiestr.

20.

Heidsieck Math. Müller

Moët & Chandon M. Oppmann

G. H. Mumm en détail Reihlen

Feiertags halber

bleibt unser Geschäft

Montag den 28. und Dienstag den 29. April
geschlossen.

J. Ettlinger & Wormser.

Pelz- und Wollwaaren

werden unter Garantie gegen

Mottenschaden und Feuerversicherung
in Verwahrung genommen

bei

Aug. Sauerwein,

Kaiserstraße 170, zwischen Hauptpost und Kaiserdenkmal.
Telefon 1528.

Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt.

Kaffee! Kaffee!

in stets frischer Röstung in allen Preislagen empfiehlt

Aug. Lösch Nachfolger.

3.2. Telefon 1282.

Prompter Versand nach auswärts.

Kaffee.

Meinen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à Mark 1.20, 1.40 und 1.60, sowie ganz feine Mischungen zu 1.70, 1.80, 1.90 u. 2 Mark per Pfund

empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.
10.4. Telefon 495.

Sommer-

Malta-Kartoffeln

5.5. empfiehlt billigt

W. Erb, am Lidellplatz.

Als Spezialität empfiehlt seine bekannten Käseforten:

hochfeine Emmenthalerkäse,
I^o Münsterkäse,
I^o Mainauerkäse, 10.4.
I^o holl. Käse (Edamer),
I^o franz. Roquefortkäse,
Camembertkäse,

diverse Sorten

Delicateh-, Dessert- und Spundenkäse,
vollfetten

Limburgerkäse.

W. Erb, am Lidellplatz.

Telephon 495.

4.4. **Neuheit!**

F. Wolf & Sohn's

Jubiläums-Strauss.

Grossherzog Friedrich
feines Taschentuchparfum
in eleganter Ausstattung
empfiehlt

Luise Wolf, Wwe.,

Parfumerie,

4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Lampions! Lampions! Papierlaternen!

in allen Farben, in jeder Form und Größe,
von 6 Pfennig an.

Einzelverkauf zum Katalognettopreis der Fabrik.
An Wiederverkäufer vollen Originalrabatt.

Niederlage der Riethmüller'schen Fabrikate

in der

Papier- und Zeichenutensilien-Abteilung
der Firma

Wilh. Jahraus,

Telephon 1466, Waldhornstraße 25, Ecke Kaiserstraße.

Stadtgarten Karlsruhe.

2.1.

Zur Feier

des 50-jährigen Regierungsjubiläums Seiner Königlichen Hoheit des
Großherzogs Friedrich von Baden

Samstag den 26. April, nachmittags 4 Uhr:

Großes Festkonzert

der vollständigen Kapelle des

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 unter Leitung des
Königlichen Musikdirigenten Herrn Liese.

Luftballon-Auffahrt

des Luftschiffers Herrn Paul Spiegel aus Chemnitz in seinem festlich
geschmückten Riesenballon „Sachsen“.

Eintritt: $\left\{ \begin{array}{l} \text{Abonnenten 40 Pfg.} \\ \text{Nichtabonnenten 60 Pfg.} \\ \text{Soldaten und Kinder die Hälfte.} \end{array} \right.$

Die Musikabonnementskarten haben keine Gültigkeit.

Die Inhaber von Karten für die Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung zahlen ein Eintrittsgeld von 40 Pfg. für die Person.

* Program 10 Pfg. das Stück. *

Von Freitag den 25. ds. Mts., nachmittags 2 Uhr an, findet ein Vorverkauf von Eintrittskarten am neuen Schalterhaus des Stadtgartens (rechts vom Festhalleportal) statt. Samstag den 26. ds. Mts. ist von nachmittags 2 Uhr an außer im neuen Schalterhaus auch im alten Schalterhaus (links vom Festhalleportal) eine Kasse eingerichtet.

Bei ungünstiger Witterung wird das Konzert im großen Saale der Festhalle bei gleichen Eintrittspreisen abgehalten. Die Luftballon-Auffahrt wird in diesem Falle gegen 1/2 6 Uhr im Stadtgarten gleichwohl vor sich gehen.



Reise-Taschenmit und ohne
Toilette-Einrichtungempfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen**Friedrich Bloss**Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.2.

**Spazierstöcke,
Schirme,
Hauptartikel,
Taschenmesser,
Drechslerwaaren**

empfiehlt zu billigsten Preisen

Friedrich Weber,

2.2. Drechsler,

207 Kaiserstrasse 207.

Einzig in seiner Art

und als 9.4.

Jubiläums-Andenken

vorzüglich geeignet ist

**das Bild Sr. Kgl. Hoheit
des Grossherzogs Friedrich
zu Pferd.**Photogr. Vergrösserung einer
Original-Momentaufnahme und in
Oelfarbe künstlerisch ausgeführt.

Alleinverkauf:

C. Garbrecht. **Carl Vohl,**
Inhaber: Kaiserstr.
193/195,
zwischen
Wald- und
Herrenstr.

10.6.

**Waschmaschinen,
Waschwangen und Waschwindmaschinen**
liefert billigst**Hermann Boshert,**
Ablertstrasse 44.**Emaillirtes
und verzinnetes
Kochgeschirr**

empfiehlt billigst

Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachf.,
29 Erprinzenstrasse 29.**Statt jeder besonderen Anzeige.**Gestern Abend entschlief sanft an einem Herzschlag unser guter Vater,
Schwiegervater und Grossvater**Josef Roth, Hofmusiker a. D.**

und langjähriges Mitglied des Grossh. Bad. Hoforchesters in Karlsruhe.

Im Namen der trauernden Familie:

Josef Wilh. Roth,

Leopoldstrasse 20.

Die Beerdigung findet, dem Wunsche des Entschlafenen entsprechend,
in aller Stille statt.

Karlsruhe, 24. April 1902.

Statt besonderer Anzeige.Gestern Abend entschlief sanft und unerwartet nach langem,
schwerem Leiden unser geliebter Gatte, Vater, Bruder, Onkel und
Schwager**Oberkontrolleur****Hermann Walz**

im 50. Lebensjahre.

Um stille Theilnahme bitten

im Namen der Hinterbliebenen:

Anna Walz nebst Kindern.

Karlsruhe, den 24. April 1902.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag $\frac{1}{2}$ 4 Uhr von der
Friedhofskapelle aus statt.

Condolenz-Besuche dankend abgelehnt.

Dankagung.Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste
unserer geliebten Tochter**Elise Striebinger,**sowie für die reichen Blumenspenden und die ehrende zahlreiche Begleitung
zu ihrer letzten Ruhestätte sprechen wir hiermit unseren herzlichen Dank aus.
Karlsruhe, den 24. April 1902.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Valentin Striebinger,
Hermann Schindler.**

Leipheimer & Mende

Kaiserstrasse 169

Hoflieferanten

Tuch-, Kleider-, Seiden- u. Confectionsstoffe.

Während der Jubiläumsfesttage bringen wir Neuheiten der Saison zur besonderen

Ausstellung

und laden zu deren Besichtigung ergebenst ein.

Aparte Foulards & Liberty.

Duftige Seiden-Mousseline.

Glatte & gestreifte Linon.

Leichte Voile.

Organdi & Mull.

Schwarze Seidengaze.

Seidene Blusenstoffe.

Geruchlose

Zimmer-Closets,



Leibstühle, Bidets etc.,

grösstes Lager darin und billigste Preise

bei

Wilhelm Göttle,

Kaiserstrasse 150.

Telefon 56.

Spezial-Preisliste zu Diensten.

Klavierstimmen

und

Repariren, auch Aufpoliren

wird zuverlässig und billigt besorgt.

M. Hack, Pianohandlung.

Telefon 1044.

Statt jeder besonderen Anzeige.



Heute verschied nach kurzer, schwerer Krankheit unser innigst-
geliebtes Kind und Liebling

Frieda

im Alter von 8 Jahren 6 Monaten.

Wir bitten um stilles Beileid.

Karlsruhe, 24. April 1902.

Im Namen der tieftrauernden Familie
der trostlose Vater:

Adolf Steiner, Weinhändler.

Die Beerdigung findet Samstag den 26. April, Vormittags
11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.